



KABA®

Sicherheit ist
Vertrauenssache

Inhaltsverzeichnis

- 3** Richtig sicher, mit dem richtigen Partner
- 4** Gelegenheit macht Diebe
- 6** Exakt planen hilft
- 8** Schwachstellen im Türbereich
- 10** Schwachstellen an Zylinder und Beschlag
- 12** Das Schließblech als Schwachstelle
- 13** Ihr Schließzylinder hat keine Sicherheitselemente?
- 14** Ein Schlüssel für Alles
- 16** Komfort und Sicherheit durch Mechatronik
- 17** Ihre Vorteile mit Kaba elologic
- 18** Achten Sie auf geprüfte Produkte!
- 20** Ist Ihr Zuhause sicher genug?
- 22** Na, wie sicher leben Sie?

Richtig sicher, mit dem richtigen Partner

Sie wollen, dass sich Ihre Familie rundum wohl und sicher fühlt. Das liegt uns allen am Herzen: Der Schutz von Leben und Eigentum.

Dieses Bedürfnis in Ihrem Sinne zu erfüllen, war und ist die tägliche Herausforderung von Kaba, von der Pionierzeit der Einstemmschlösser bis heute, wo Elektronik und technische Innovationen die Basis einer zuverlässigen Schließtechnik darstellen.

Durch Präzision, Flexibilität nach Bedürfnissen, Zuverlässigkeit und eine außergewöhnlich lange "Lebensdauer" unserer Produkte hat Kaba die Entwicklung dieser Branche stark beeinflusst. Qualität und höchste Sicherheitsstandards werden dabei von internationalen Prüfanstalten stets bestätigt. Deshalb wollen wir auch weiterhin unsere ganze Erfahrung und unser Know-how in neue Sicherheitsprodukte einfließen lassen. Damit Sie sich, Ihre Familie und Ihr Eigentum optimal schützen können.

Mit dieser Broschüre möchten wir Ihnen aufzeigen, wie Sie Ihr Heim und somit Ihre Familie richtig schützen. Sollten Sie Fragen dazu haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Schließfachhändler oder wenden Sie sich direkt an uns.

Ihr



Michael Hensel
Geschäftsführer

Gelegenheit macht Diebe

Leer geräumte Wohnungen, Einbrüche in Einfamilienhäuser - beim Durchblättern der Zeitung lesen wir schon meist darüber hinweg. Einzelschicksale? Nein! Gelegenheitseinbrüche stehen auf der Tagesordnung und können jeden unverhofft treffen.

Panik oder die Verwandlung seines Zuhauses in einen Hochsicherheitstrakt sind jedoch fehl am Platz. Wer ein vernünftiges Sicherheitsbewusstsein entwickelt, kann schon mit einigen sinnvollen Maßnahmen Einbrüche verhindern.

**Unser Tipp:
Verschließen Sie auch bei
kurzer Abwesenheit alle Türen
und Fenster!**

Statistisch betrachtet, folgen mehr als zwei Drittel aller Einbrüche dem altbekannten Motto: Gelegenheit macht Diebe!

Machen Sie Dieben die "Arbeit" schwer!

Investieren Sie rechtzeitig in Sicherheitsmaßnahmen. Geben Sie dem "diebischen Händchen" keine Gelegenheit! Und verstecken Sie Ihren Schlüssel nicht unter der Fußmatte - denn dort sehen Gelegenheitsdiebe zuerst nach.





Haben Sie gewusst, dass Sicherheit relativ ist?

Viele glauben sich und ihr Eigentum schon sicher, wenn die Tür ins Schloss gefallen ist oder die Fenster geschlossen sind.

Andere denken, der Abschluss einer Diebstahlversicherung - mit entsprechenden Prämien - reiche als Schutz vollkommen aus. Die steigende Zahl an Einbruchsdiebstählen beweist leider das Gegenteil.

Das Problem liegt aber nicht in der Kunst des Einbruchs, sondern meist in unserem sorglosen Umgang mit unnötigen Schwachstellen. Denn was nützt eine schöne Eingangstür, wenn sie mit einem Schraubenzieher oder einem kräftigen Stoß problemlos aufgebrochen werden kann!

Exakt planen hilft

So kommt der Dieb an Ihre Wertsachen

Kriminalstatistiken zeigen deutlich, auf welchen Wegen sich Einbrecher Zutritt in Haus und Wohnung verschaffen. Dort lauern gefährliche Schwachstellen, die durch bessere Planung oder sinnvolles Nachrüsten von Sicherheitssystemen hätten behoben werden können.



6

Unser Tipp:
Investieren Sie etwas Zeit in die Planung Ihrer Sicherheitsmaßnahmen!

Die häufigsten Sicherheitslücken

Neuralgische Angriffspunkte an Häusern und Gebäuden sind Türen, Fenster und Tore. Türen, die nur in der Falle «verschlossen» sind oder gekippte Fenster, stellen für Einbrecher eine leichte Beute dar. Denken Sie deshalb immer daran: Jeder ungesicherte Zugang zu Ihrem Heim bedeutet eine Gefahr für Ihr Haus und Ihre Familie.

- **Über 42 % kommen durch die Haustüre**
- **10 % brechen bei Einfamilienhäusern durch die Hintertür ein**
- **9 % gelingt der Einstieg durch ein Seitenfenster**
- **7 % benutzen sonstige Fenster oder Balkontüren**
- **5 % kommen durch das Kellerfenster ins Innere**
- **Gerade mal 2 % besitzen einen Nachschlüssel**



So banal sind gängige Einbruchswerkzeuge

Eine Analyse über verwendete Tatwerkzeuge bei Einbruchsdiebstählen zeigt, dass Langfinger zu einfachsten Mitteln greifen. Schon wenig aufwändige, aber sinnvolle Sicherheitsvorrichtungen können deshalb unerlaubtes Eindringen in Ihr trautes Heim durch Aufhebeln oder Aufwuchten erschweren oder gar verhindern.

- **Über 50 % brechen die Eingangstür mit einem Hebel auf**
- **9 % benutzen eine handelsübliche Zange**
- **3 % einen einfachen Schraubendreher**
- **1,8 % greifen zu Hammer oder Axt**
- **1,3 % verwenden einen Bohrer**
- **0,2 % verschaffen sich Zutritt per Säge**
- **Nur 5 % sind im Besitz eines Nachschlüssels**
- **Beinahe 30 % kommen OHNE den Einsatz von Werkzeugen ins Haus oder die Wohnung**

Schwachstellen im Türbereich

Buntbart- und Keilbartschlösser sind für den Einsatz an Eingangstüren denkbar ungeeignet.

Mit einfachsten Mitteln, wie z.B. einem Schraubendreher, kann das Schloss in Sekundenschnelle aufgesperrt werden.

Für Haus- und Wohnungseingangstüren verwenden Sie am besten einbruchshemmende Türschlösser mit Kreuzriegel und 2- oder Mehrfachverriegelung.



**Unser Tipp:
Jeder zusätzliche Verriegelungs-
punkt bringt mehr Sicherheit!**

Türen mit nur einem Verschlusspunkt

Ein einziger Verschlusspunkt (der Schlossriegel) an Ihrer Eingangstür ist zu wenig, da die Gefahr des Aufdrückens/Aufhebelns mittels Stemmeisen besteht. Verwenden Sie deshalb massive Türschlösser mit 2- oder Mehrfachverriegelung.

Zusätzlich zum Schlossriegel werden die Schlossfalle (2-fach-Verriegelung) und 2 bis 4 hochfeste Sperrbolzen gesperrt. Die Abbildung rechts zeigt ein Schloss mit 4-fach-Verriegelung.

Auch die Nachrüstung Ihrer Eingangstür mit einem Sicherheits-Zusatzschloss bringt einen zusätzlichen Verriegelungspunkt und somit zusätzliche Sicherheit.

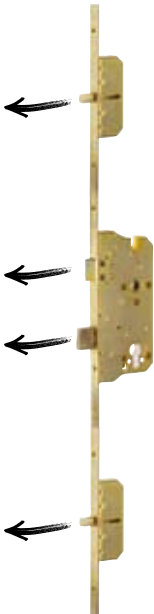
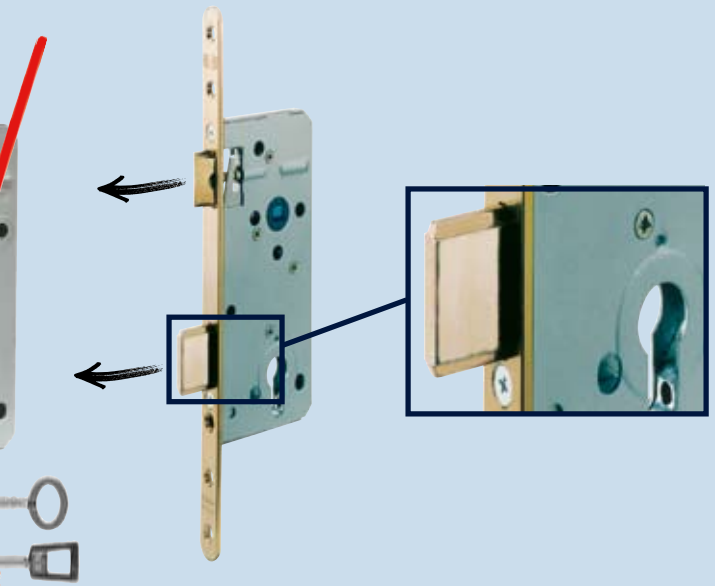


Abb. oben:
Sicherheits-Zusatzschloss zur Befestigung am Türrahmen und an der Türinnenseite

Abb. links:
Mehrfachverriegelungsschloss mit Riegel und Schlossfalle sowie zwei zusätzlichen Verriegelungspunkten

Schwachstellen an Zylinder und Beschlag

Vorstehende Schließzylinder

Normale Schließzylinder sind an ihrer schwächsten Stelle nur wenige Millimeter stark. Ragt ein solcher Zylinder mehr als die empfohlenen maximalen 3mm aus dem Beschlag, kann er mit geeignetem einfachen Werkzeug leicht abgebrochen und herausgezogen werden.

Geprüfte Sicherheitsbeschläge mit höhenverstellbaren Rosetten, die an die Zylinderlänge angepasst werden können, beugen gegen Einbruch vor.

Unser Tipp:
Was nützt die schönste Tür, wenn Zylinder und Beschlag nicht sicher sind!

Von außen abschraubbare Türbeschläge

Sicherheitsbeschläge sollen Schloss und Zylinder schützen. Von außen aufgeschraubte Beschläge sind einfach zu entfernen und legen so die gefährdeten Teile frei.

Ein Türbeschlag mit einer Verschraubung von innen verhindert das Abschrauben des Beschlags. Gehärtete Stahlunterlagsplatten unter dem Außenschild bringen zusätzlichen Schutz.

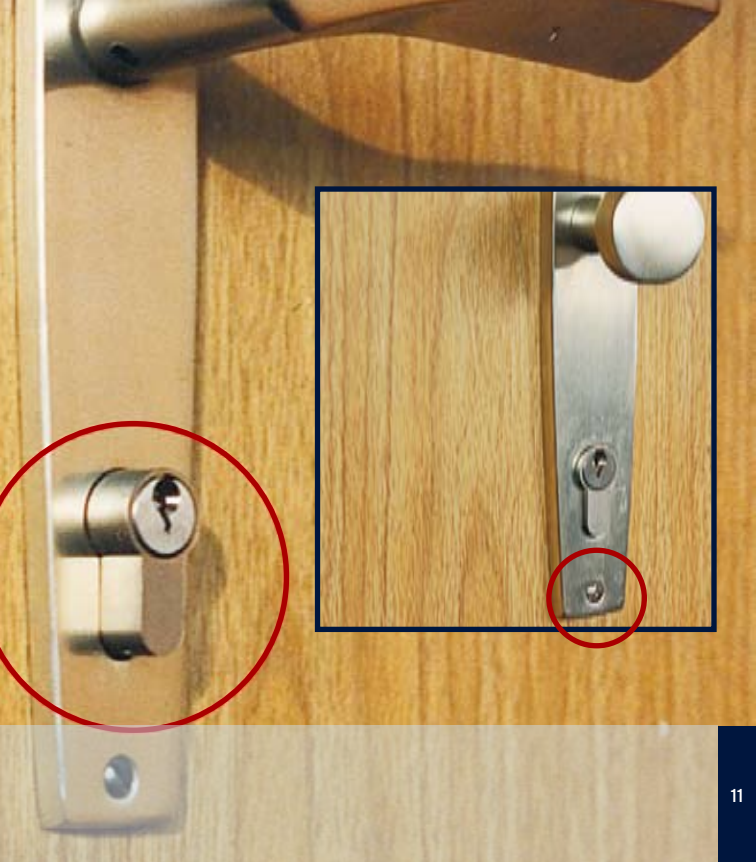


Abb. links und Mitte:
Sicherheitsbeschlag mit
einstellbarer Schutzrosette

Abb. rechts:
Sicherheitsbeschlag von innen
verschraubt, mit durchgehender
Stahlunterlagsplatte

Das Schließblech als Schwachstelle

Ein schwaches Schließblech stellt immer ein Sicherheitsrisiko dar

Ist das Schließblech Ihrer Eingangstür unzureichend verschraubt oder zu dünn, leistet es nur wenig Widerstand gegen mechanische Angriffe.

Sicherheitsschließbleche, mindestens 3 Millimeter stark und Verschraubungen mit mindestens 6 Schrauben, bieten richtigen Schutz. Zusätzliche Schrägbolzen, die tief in den Türstock hineinragen, erhöhen die Sicherheit.



Sicherheitsschließbleche werden mit mehreren Schrauben - die in unterschiedlichen Winkeln verschraubt werden - fest mit dem Türrahmen verankert.

Ihr Schließzylinder hat keine Sicherheitselemente?

Schließzylinder mit zusätzlichen Sicherheitsmerkmalen

Schließzylinder, die z.B. kein überlappendes Profil aufweisen, können leicht abgetastet und nachgesperrt werden. Achten Sie deshalb auf überlappende Profile mit zusätzlichen Sicherheitselementen wie Aufbohr- und Abtastschutz.

Kaufen Sie nur gesetzlich geschützte (patentiert) Schließzylinder mit Sicherungskarte, wo nur Sie als berechtigter Eigentümer Nachschlüssel bestellen können.

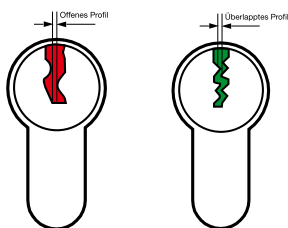


Abb. links:
Überlappende Schlüsselprofile (grün) bieten höhere Abtast-sicherheit

Abb. oben:
Mehr Schutz durch Stahleinsatz. Hochwertige Kaba Schließzylinder mit Stahleinsatz zeichnen sich durch erhöhten Aufbohr- und Ziehschutz aus. Das bedeutet eine höhere Sicherheit!

Ein Schlüssel für Alles

Mit Sicherheit gehört der "Kerkermeister-Schlüsselbund" der Vergangenheit an

Gleichschließende Schließzylinder sind die zeitgemäße Lösung für Ihr Eigenheim. Mit nur einem Schlüssel schließen Sie Eingangstür, Garage, Briefkasten, Gartentür, Vorhangschloss, Möbelzylinder etc. Das ist praktisch und der "Schlüsselbund" wird auch leichter.

Unser Tipp:
Farbige Clipreiden schaffen Übersicht und Unterscheidungsmerkmale.



Das «Schwergewicht» in der Hosen- oder Westentasche ist passé. Ein Schlüssel genügt.



Die Schließanlage für Ihr Zuhause

Kaba- und Gege-Schließsysteme ermöglichen es Ihnen, Zutrittsberechtigungen für Ihr Eigenheim, Ihr Unternehmen oder Ihre Praxis festzulegen. Wer wo und mit welchem Schlüssel schließen kann, wird im Schließplan eingetragen, der die Grundlage für die Fertigung der Schließzylinder und Schlüssel ist. Ihr Kaba Schließfachhändler berät Sie gerne zu Ihrer persönlichen Schließanlage.

Komfort und Sicherheit durch Mechatronik

Internet, E-Mail und Mobiltelefon sind heute aus unserem Leben nicht mehr wegzudenken. Die elektronische Entwicklung macht vor Sicherheitsprodukten nicht halt. Mechatronische Schließsysteme, die wie Kaba elolegic mechanische Komponenten mit Elektronik kombinieren, sind die ideale Lösung für Hauseingangstüren.



Die Produktfamilie Kaba elolegic bietet für jede Situation eine Lösung. Kaba elolegic erlaubt das «Mischen» von elektronischen, mechatronischen und mechanischen Komponenten. Trotzdem können alle Türen mit ein und demselben Medium, dem Kaba elolegic Schlüssel, bedient werden.



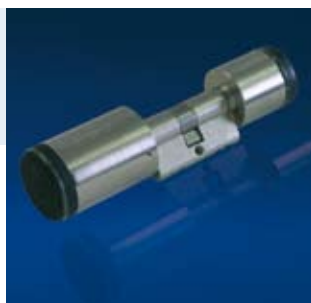
Ihre Vorteile mit Kaba eolegic

Doppelte Sicherheit

Nur wenn mechanische und elektronische Codierung stimmen, kann der Kaba eolegic Zylinder bedient werden.

Schlüsselverlust ohne Ärger und Kosten

Verloren oder abhanden gekommene Kaba eolegic Schlüssel können dank der Elektronik sofort ausgesperrt werden. Ein Auswechseln des Schließzylinders erübrigt sich.



Zutrittsberechtigungen einfach vergeben

Sie entscheiden und programmieren die Zutrittsberechtigungen für Ihre Tür selbst. Mittels Programmierschlüssel sperren Sie Schlüssel aus bzw. vergeben neue Berechtigungen.

Investitionssicherheit

Bestehende mechanische Kaba Schlüssel können nachträglich mit einer LEGIC Clipreide umgerüstet werden.

Einfache Installation ohne zusätzlichen Verkabelungsaufwand

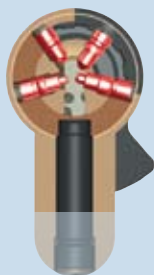
Alle Systeme arbeiten batteriebetrieben.

Achten Sie auf geprüfte Produkte

Die Praxis zeigt, dass Beschläge, die als einbruchshemmend erkennbar sind sowie nicht vorstehende Schließzylinder etc., Einbrecher wirksam abschrecken, da der Versuch mit Zeit und Lärmaufwand verbunden ist.

Achten Sie deshalb auf Produkte und Eingangstüren nach den europäischen Widerstandsklassen WK1 bis WK3. Die einzelnen Widerstandsklassen werden durch statistische und dynamische Belastungen sowie durch simulierte Einbruchversuche mit festgelegten Werkzeugen festgestellt.

Radial angeordnete Stiftzuhaltungsreihen bieten Sicherheit



Unser Tipp:
Absolut sicher gegen die Schlag-Methode sind Kaba Zylinder mit mehreren Zuhaltungsreihen.

Widerstandsklasse 1

Grundschatz gegen Aufbruchsversuche mit körperlicher Gewalt (z.B. gegentreten, -springen und Vandalismus).

Widerstandsklasse 2

Sicherheitsprodukte und Türen halten Werkzeugen (z.B. Schraubendreher, Zangen, Keilen) stand.

Widerstandsklasse 3

Sicherheitsprodukte und Türen halten Spezialwerkzeugen (z.B. Stemmeisen) stand.

Zusatz-
schloss ▶



Haupt-
schloss ▶



◀ Bänder und
Bandsicherung

Die Schlagmethode - eine Methode, die keinerlei Einbruchsspuren hinterlässt! Und ohne Beweise können Schadensfälle bei Versicherungen nicht geltend gemacht werden. Auch gilt eine Tür versicherungstechnisch gesehen nur dann als verschlossen, wenn der Riegel verschlossen ist.

Es dauert ein paar Sekunden, dann steht der Dieb in Ihrer Wohnung. Ausgetattet mit ein paar selbst gefertigten Schlüsselrohlingen für gängige Zylinder und einem Hämmerchen - bereits als Einbruchset in einschlägigen Geschäften erhältlich - ist das Schloss ruckzuck geknackt.

Durch das Schlagen auf den Rohling fallen die Bolzen im Zylinder für einen Augenblick nach unten - schon schließt der Schlüssel.



Ist Ihr Zuhause sicher genug?

Haben Sie Ihr Zuhause optimal abgesichert?

Nehmen Sie sich Zeit für einen kleinen Rundgang durch Ihr Zuhause. Die Kaba-Checkliste zeigt Ihnen mit jedem "JA" eine Sicherheits-Schwachstelle auf, die Einbrecher nützen können.



Unser Tipp:
Wenn Sie sich nicht sicher sind, fragen Sie Ihren Schließfachhändler.

20

	JA	NEIN
Sind Ihre Türbeschläge von außen aufgeschraubt?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Schließen Sie Ihre Eingangstür immer noch mit einem Bartschloss?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Haben Sie Ihre Eingangstür noch nicht mit einem Mehrpunktverriegelungsschloss abgesichert?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Finden Sie einen Weitwinkelspion und eine zusätzliche Sperrvorrichtung an der Eingangstür übertrieben?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>



- | | JA | NEIN |
|---|--------------------------|--------------------------|
| Denken Sie, dass einfache Fenster- und Balkontüren ausreichend sicher sind? | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Können ungebetene Gäste die Eingangstür ganz aufstoßen, wenn sie öffnen? | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Haben Sie eine Alarmanlage? | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Sie warten schon lange auf eine elektrische Türsicherung und eine Gegensprechanlage? | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Hätten Sie auch gerne eine Vertrauensperson, die Ihr Zuhause während Ihres Urlaubs bewacht? | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

Na, wie sicher leben Sie?

Sicherheit ist ein gutes Gefühl

Nutzen Sie deshalb die kostenlose Beratung des Schließfachhandels oder gehen Sie zu einer der Kriminalpolizeilichen Beratungsstellen in Ihrer Nähe. Dort bekommen Sie wertvolle Tipps, wie Sie Ihr Eigenheim richtig absichern können.

Sie können sich aber auch gerne direkt an uns wenden. Wir beantworten Ihre Fragen gerne, geben Ihnen Tipps und empfehlen Ihnen einen Schließfachhändler ganz in Ihrer Nähe. Ihre Familie wird es Ihnen danken.

Unser Tipp:
Nutzen Sie die kostenlose
Beratung und holen Sie sich fach-
männische Tipps für ihr Zuhause.

0 - 2 JA

Gratuliere, Ihr Zuhause ist so sicher wie Fort Knox

3 - 4 JA

Na, geht so - Wertsachen würde ich aber nicht herumliegen lassen. Sie haben zwar an einige Sicherheitsvorkehrungen gedacht, aber Gelegenheiten finden Diebe bei Ihnen allemal.

Ein Gespräch mit Ihrem Schließfachhändler zahlt sich bestimmt aus.

ab 5 JA

Oh, das sieht nicht gut aus - bei Ihnen können Diebe ja ein- und ausgehen. Wer mindestens 5 JA verbucht, hat entweder bisher Glück gehabt oder liebt die Gefahr. Sie sollten sich dringend von Ihrem Schließfachhändler beraten lassen.



Autorisierter Fachpartner

The logo for KABA, featuring the word "KABA" in a bold, stylized, blue font with a registered trademark symbol (®) to the upper right of the letter "A". The logo is centered within a white rectangular box.

Kaba GmbH
Philipp-Reis-Straße 14
63303 Dreieich
Telefon +49 6103 9907-100
Fax +49 6103 9907-133

www.kaba.de